



Protokoll der Mitgliederversammlung vom 8. April 2021

Ort: Online auf Zoom

Zeit: 17:30 – 19:10 Uhr

Anwesende Vorstand (7) Yvonne Adomat, Laura Beccarelli, Ruth Hunkeler, Kurt Lendi, Maryam Soliman, Ladina Tschander, Chris Wittlin

Anwesende Mitglieder (49) Daniel Ackle, Jennifer Baden, Cornelia Bänziger, Daniela Bärtschi, Andreas Bigger, Marian Bohl, Sibylle Bucher, Olga Buchholz, Barbara Cahn-Wegmann, Regina Daniel, Sibylle Dorn, Claudia Eugster, Calista Fischer, Bea Girardet, Prisca Greiner, Roland Hasler, Anneke Hibbel, Paulin Jirkhof, Angelika Kapfer, Nastya Kesselmark, Claudine Leysinger, Helga Lüthi-Schaller, Lisa Marxt, Corinne Maurer, Silvia Meyer, Alexandra Müller, Rosa Pittorino, Salome Rittmeyer, Heinz Röthlisberger, Hans Rudolf Schelling, Marietta Schönmann, Gary Seitz, Daniel Sutter, Nicole Teichert, Irmgard Thiel, Thomas Tschümperlin, Sonja Ulrich, Achim Vollhardt, Christina Wentz, Adrian Whatley, Miriam Wohlgemuth, Monika Zemp

Anwesende Gäste (35) Corina Berset, Peter Brauchli, Martin Bühler, François Chapuis, Silvie Cuperus, Monique Dupuis, Manuela Flury, Brigitte Freund, Fanny Georgi, Marianne Grima, Carol Gübeli, Kyoko Hashimoto, Jan Helbing (VFLL), Yara Jäkel, Tim Knährich, Isabel Leder (VSUZH), Christiane Löwe, Caroline Maake, Philippe Meuret, Lisa Müller, Bernhard Nievergelt, Irene Rilko, Manuela Rossini, Karina Rothenari, Yvonne Scheidegger, Beatrice Scherrer, Sandra Schneeberger, Magdalena Seebauer, Christina Seyler, Elisabeth Stark, Pio Steiner (VSUZH), Sabina Steiner, Valeska Stolz, Rebecca Wirth, Isabelle Wüest

Entschuldigte Mitglieder und Gäste (21) Dominik Bär, Judith Baumgartner, Anke Benker, Renata Bernasconi, Simon Berwert, Zehra Kilit Çekiçurs, Bettina Fele, Beatrice Fleiner, Miriam Ganzfried, Benedikt Hochstrasser, Franz Huber, Caroline Maake, Franziska Moll, Katayoun Safi, Barbara Schneider, Hannah Schoch, Claudia Schüepp, Cornelia Speckert, Irene Studer, Katharina Tschopp Tarquini, Sonja Verel

1. Begrüssung und Traktanden

Laura Beccarelli begrüsst Mitglieder und Gäste, unter ihnen die Präsidien der Standesorganisationen, zur V-ATP-Mitgliederversammlung und ATP-Jahresversammlung. Besonders heisst sie die Gastreferentin Prof. Dr. Elisabeth Stark willkommen.

Auf Stimmzähler*innen wird verzichtet, da die Ergebnisse der Abstimmungen mit dem Zoom-Umfragetool ermittelt werden.

Die Anzahl Stimmberechtigter wird festgestellt: Zu Beginn der Versammlung sind 53 Mitglieder (inkl. Vorstand) und 20 Gäste anwesend. Aufgrund von Zu- und Abgängen während des Meetings ergeben sich in der Folge Abweichungen bei der Zahl der Abstimmenden.

Die Traktandenliste wird stillschweigend genehmigt.

2. Gastimpuls Prof. Dr. Elisabeth Stark

Frau Stark steckt drei Handlungsfelder ihrer Arbeit als Mitglied der Universitätsleitung und Prorektorin Forschung ab: Profilierung der Forschung, Nachwuchsförderung und die politische Ebene. Das ATP habe viele Berührungspunkte zum Thema Nachwuchsförderung, sei aber auch an Organisationsstrukturen interessiert. Sie wolle aber keinen Vortrag halten, sondern Impulse der Anwesenden aufnehmen und lädt zur Diskussion ein.

In mehreren Voten wird darauf hingewiesen, dass es mit der Förderung des ATP aus teils äusseren (mangelndes Bewusstsein und Förderinteresse bei Vorgesetzten, mangelnde Möglichkeiten) und teils inneren Gründen (mangelndes Selbstvertrauen) hapert.

Prof. Stark betont die Notwendigkeit eines Wandels der Gesprächskultur, zumal das ATP die Forschung wesentlich mittrage. Es mangle aber auch an strukturierten Weiterbildungsangeboten und sie sehe die Notwendigkeit, Entwicklungsmöglichkeiten besser aufzuzeigen.

Laura Beccarelli dankt Frau Stark für ihre Impulse und ihr spürbares Interesse an Anliegen des ATP. Ein Dankesgeschenk wird ihr im Nachgang durch Heinz Röthlisberger überbracht werden.

3. Protokoll der MV vom 19. Mai 2020

Ruth Hunkeler weist darauf hin, dass das Protokoll der Mitgliederversammlung 2020 vorgängig auf der Website aufgeschaltet war. Die Diskussion wird nicht verlangt.

Beschluss: Das Protokoll der MV 2020 wird mit 52 Ja bei 9 Enthaltungen verdankt und genehmigt.

4. Jahresbericht der Co-Präsidentinnen

Die Co-Präsidentinnen gehen auf die wesentlichen Ereignisse und Prozesse des Jahres 2020 ein. Die Stichworte dazu sind die folgenden:

- Vorstand: Übergabe Co-Präsidium, Einarbeitung Co-Präsidentinnen und neuer Vorstand.
- Delegierte: Gut besuchte Konzile mit regem Austausch unter den Delegierten. Apéro mit Gewählten im Sommer.
- Wahlen: Erfreuliches Interesse und Wahlbeteiligung, neuer Wahlmodus (E-Voting), gute Zusammenarbeit mit den anderen Ständen. Mitarbeit in der AG Revision Wahlreglement
- Anlässe gab es pandemiebedingt nur wenige. Der BVK-Infoanlass im September stiess auf grosses Interesse.
- Vernehmlassungen: Stellungnahme zum Selbstbeurteilungsbericht der UZH zur Institutionellen Akkreditierung
- Regelmässige Jours fixes mit dem Rektor und dem Generalsekretariat
- Mitglieder: 316 (bei 14 Austritten und 15 Eintritten; +1 gegenüber Vorjahr)

Die Co-Präsidentinnen danken dem Vorstand, den Delegierten, ihren Vorgängerinnen und den universitären Stellen für die gute Zusammenarbeit. Die Diskussion wird nicht verlangt.

Beschluss: Der Jahresbericht 2020 wird mit 53 Ja bei 3 Enthaltungen genehmigt.

5. Jahresrechnung 2020

Ruth Hunkeler erläutert die Jahresrechnung. Sie schliesst dank einer Spende mit einem kleinen Gewinn von CHF 831.64 ab. Das Eigenkapital beläuft sich per 31.12.2020 auf CHF 19'012.94.

Die Diskussion wird nicht verlangt und das Wort geht an den Rechnungsrevisor.

6. Revisionsbericht, Entlastung des Vorstands

Der Revisionsbericht wird von Co-Revisor Daniel Ackle vorgelesen. Er empfiehlt den Mitgliedern Annahme der Jahresrechnung und Entlastung des Vorstands.

Beschluss: Die Jahresrechnung 2020 wird bei gleichzeitiger Entlastung des Vorstands mit 51 Ja und 5 Enthaltungen genehmigt.

Ruth Hunkeler dankt dem Kassier, der Revisorin und dem Revisor für ihre Arbeit.

7. Verabschiedung und Dank

Vorstandsmitglied Ladina Tschander hat ihren Rücktritt erklärt. Sie erklärt, dass das Projekt Aufbau Universitätsbibliothek, in welches sie zentral involviert ist, kaum Ressourcen für andere Aufgaben lasse, weshalb sie konsequenterweise ihr Amt abgeben wolle.

Laura Beccarelli dankt ihr für ihr Engagement und ihre wertvollen Impulse in der Vorstandsarbeit. Im Nachgang der Versammlung wird auch sie ein Geschenk erhalten.

8. Wahlen

Ruth Hunkeler erläutert, dass 2021 ein Wahljahr sei, weshalb alle Amtsträger*innen wiedergewählt werden müssten. Nach dem Rücktritt von Ladina Tschander freue es den Vorstand, mit Gary Seitz ein neues Vorstandsmitglied vorschlagen zu können. Gary habe schon seit rund einem Jahr als Gast an Sitzungen des Vorstands teilgenommen.

Die Mitglieder fassen vier **Beschlüsse:**

- Der bisherige Vorstand wird in corpore mit 51 Ja bei 3 Enthaltungen wiedergewählt.
- Gary Seitz wird mit 53 Ja bei 2 Enthaltungen und 1 Nein in den Vorstand gewählt.
- Die Co-Präsidentinnen Laura Beccarelli und Ruth Hunkeler werden mit 53 Ja und 1 Enthaltung im Amt bestätigt.
- Die Rechnungsrevision, Daniel Ackle und Monika Zemp, wird mit 54 Ja bei 2 Enthaltungen wiedergewählt.

Ruth Hunkeler dankt den Mitgliedern für das Vertrauen.

9. Ausblick 2021

Laura Beccarelli gibt einen Überblick über das Vereinsjahr 2021. Der Ausblick in Stichworten:

- ATP als Gesprächspartner*in an der Site Visit zur Institutionellen Akkreditierung.
- Standesrede am Dies Academicus (24.04.2021) erstmals durch das ATP.
- Nachwahlen ATP-Delegierte und Wahlen in den BVK-Stiftungsrat.
- Geplante Umfrage zu Bedürfnissen im Bereich „Digital Skills“.

- Diverse personalpolitische Fragen (Bsp. Homeoffice), die mit Beteiligung des ATP in Arbeitsgruppen behandelt werden.
- Punkto Anlässe ist pandemiebedingt noch fast alles offen.

10. Budget 2021

Ruth Hunkeler erläutert das Budget 2021. Vom Beitrag der UZH über CHF 110'000.- sind CHF 100'000.- für Lohnkosten und Entschädigung an die Einheiten der Co-Präsidentinnen vorgesehen. Mit den verbleibenden CHF 10'000.- für Sachmittel und Veranstaltungen bleibt der V-ATP noch ein kleiner Spielraum für Aktivitäten. Insgesamt sieht der Vorstand ein ausgeglichenes Budget vor.

Die Diskussion wird nicht verlangt.

Beschluss: Das Budget 2021 wird mit 48 Ja bei 2 Enthaltungen genehmigt.

11. Varia

Sibylle Dorn und Ruth Hunkeler danken Hansruedi Schelling für das jahrelange kompetente universitätspolitische Engagement und wünschen ihm alles Gute für die anstehende Pensionierung.

Hansruedi Schelling nimmt Bezug auf seine Doppelrolle als ATP-Delegierter und Präsident der VPOD-Gruppe der UZH. Quasi als Abschiedsgeschenk an die Mitarbeitenden der UZH hat er der UL einen von den Standespräsidien unterzeichneten Vorstoss vorgelegt, welcher bessere Bedingungen in der Pensionskasse für Teilzeitangestellte verlangt. Gespräche zur Regelung seiner Nachfolge bei der VPOD-Gruppe sind im Gang.

Ruth Hunkeler dankt den Anwesenden für ihr Kommen und schliesst die Sitzung um 19:10 Uhr.

Zürich, 18. Mai 2021, Heinz Röhliberger